

Medienmitteilung

St. Margrethen, 25. September 2014 – Die Bauwerk Boen Gruppe vermochte sich im ersten Halbjahr 2014 in einem stagnierenden Marktumfeld zu behaupten und gewann mit einem bereinigten Umsatzwachstum von 4% Marktanteile hinzu. Die vollständige Produktionsverlagerung der Werke von Salzburg (Österreich) und Moelln (Deutschland) ins litauische Parkettwerk in Kietavsikes wurde per Ende Juni 2014 erfolgreich abgeschlossen und wird sich im Gesamtjahr 2014 positiv auf die Ergebnisse auswirken. Durch die Erstkonsolidierung der Bauwerk Boen Group per 31. Mai 2013 ist die konsolidierte Erfolgsrechnung der Gruppe nur beschränkt vergleichbar.

Die Gruppe erzielte im ersten Halbjahr 2014 einen Nettoumsatz von CHF 138.4 Mio. im Vergleich zu CHF 81.5 Mio. in der Vorjahresperiode. Auf pro forma Basis (Einrechnung der Boen-Ergebnisse per 1.1.2013) konnten die verkauften Volumen um 6% auf 4.4 Mio. m² und der bereinigte Umsatz um 4% gesteigert werden. Die Marktposition in der Schweiz wurde in einem anspruchsvollen Umfeld wiederum erfolgreich behauptet, während sich die weiteren Kernmärkte Norwegen und Deutschland erfreulich entwickeln und auch die anderen europäischen Länder das Volumenwachstum tragen. Die Exportmärkte ausserhalb Europas steuerten rund 10% zum Gesamtumsatz bei. Produkteseitig erfreuen sich geölte Parkette nach wie vor einer guten Nachfrage, und der Trend zu grossformatigen Naturdielen setzt sich fort.

Das Betriebsergebnis vor Abschreibungen und Amortisationen (EBITDA) konnte überproportional auf CHF 13.9 Mio. gesteigert werden, entsprechend einer Marge von 10.1%. Höhere Abschreibungen und laufende Amortisationen des aus dem Zusammenschluss mit BOEN AS entstandenen Goodwills belasten das Betriebsergebnis (EBIT) von CHF 6.6 Mio. und führen zu einer im Vergleich zur Vorjahresperiode leicht tieferen EBIT-Marge von 4.8%. Auf pro forma Basis entwickelten sich die Margenstrukturen stabil. Ausserordentliche Kosten im Zusammenhang mit der per Ende Juni 2014 vollständig abgeschlossenen Verlagerung der Produktionskapazitäten von CHF 2.3 Mio. belasten das Unternehmensergebnis, welches mit CHF 0.3 Mio. knapp positiv ausfällt.

Die Bilanz- und Finanzierungskennzahlen der fusionierten Bauwerk Boen Gruppe entwickeln sich stabil. Unter Berücksichtigung der zur im Frühjahr 2013 begebenen 4.125% Obligationenanleihe nachrangigen Aktionärsdarlehen von CHF 38.9 Mio. beträgt die Eigenkapitalquote per 30. Juni 41.7% (41.6% per 30.6. 2013).

Aufgrund der positiven Entwicklung des Geschäftes im ersten Halbjahr, den aus der Produktionsverlagerung resultierenden Einsparungen sowie weiteren Massnahmen zur Verbesserung der Konkurrenzfähigkeit und Marktbearbeitung blickt die Bauwerk Boen Group zuversichtlich in das traditionell stärkere zweite Halbjahr.

Konsolidierte Erfolgsrechnung in 1000 CHF	2014 Jan-Jun	2013 Jan-Jun	Veränd. in %
Nettoumsatz	138'365	81'502	69.8
Warenaufwand	-61'738	-33'572	
Personalaufwand	-35'305	-25'125	
Übrige Betriebsaufwand	-27'428	-15'089	
Übrige Erträge	116	159	
Übrige Aufwendungen (inkl. Restrukturierungen)	-100	-19	
Betriebsergebnis vor Abschreibungen und Amortisationen (EBITDA)	13'910	7'856	77.1
EBITDA in % des Nettoumsatzes	10.1%	9.6%	
Abschreibungen	-5'340	-3'512	
Amortisationen	-1'936	-214	
Betriebsergebnis (EBIT)	6'634	4'130	60.6
EBIT in % des Nettoumsatzes	4.8%	5.1%	
Finanzergebnis	-3'933	-1'357	
Ausserordentlicher Aufwand	-2'332	-2'850	
Ergebnis vor Steuern (EBT)	369	-77	579.2
EBT in % des Nettoumsatzes	0.3%	-0.1%	
Steuern	-92	17	
Unternehmensergebnis	277	-60	561.7
Unternehmensergebnis in % des Nettoumsatzes	0.2%	-0.1%	

Konsolidierte Bilanz in 1000 CHF	30.06.2014	in %	31.06.2013	in %	Veränd.	in %
Aktiven						
Flüssige Mittel und Wertschriften	5'035		8'474			
Übriges Umlaufvermögen	125'775		121'738			
Umlaufvermögen	130'810	45.6	130'212	45.9	598	0.5
Finanzanlagen	1'840		3'451			
Sach- und immaterielle Anlagen	154'071		150'173			
Anlagevermögen	155'911	54.4	153'624	54.1	2'287	1.5
Total Aktiven	286'721	100.0	283'836	100.0	2'885	1.0
Passiven						
Finanzverbindlichkeiten	113'151		102'729			
Übriges kurzfristiges Fremdkapital	39'069		43'476			
Übriges langfristiges Fremdkapital	15'014		19'416			
Fremdkapital	167'234	58.3	165'621	58.4	1'613	1.0
Aktionärsdarlehen	38'910	13.6	38'910	13.7	0	-
Aktienkapital	19'260		19'260			
Kapitalreserven	25'883		25'781			
Gewinnreserven (inkl. Fremdwährungs- differenzen)	35'434		34'264			
Eigenkapital	80'577	28.1	79'305	27.9	1'272	1.6
Total Passiven	286'721	100.0	283'836	100.0	2'885	1.0

Kontakt

Peter Schmitter, CFO Bauwerk Boen Group

Email: peter.schmitter@bauwerk-boen.com, Telefon +41 71 747 7294

Über Bauwerk Boen Group

Durch den Zusammenschluss der beiden Parketthersteller Bauwerk Parkett AG und Boen AS per 22. Mai 2013 entstand der europaweit führende Entwickler, Produzent und Anbieter von Parkettböden im Premium-Segment sowie der zweitgrösste Marktteilnehmer im Holzbodenmarkt. Mit jährlich insgesamt rund 8.4 Mio. m² verkauftem Parkett unter den weitgehend unabhängigen Labels Bauwerk und Boen bietet die Gruppe ein komplementäres Sortiment an Massiv, 2- und 3-Schicht Parketten sowie Sportbodenbelägen aus Holz an. Die Kernmärkte Schweiz, Norwegen und Deutschland sowie Österreich, England, Frankreich und USA werden durch lokale Tochtergesellschaften bearbeitet. Der administrative Hauptsitz von Bauwerk befindet sich in St. Margrethen/Schweiz, die Produktionsstandorte sind in St. Margrethen und Kietaviskes/Litauen konzentriert. Im Geschäftsjahr 2013 erwirtschaftete die Bauwerk Boen Gruppe einen Nettoumsatz auf pro forma Basis von rund 276 Millionen Franken und beschäftigte insgesamt rund 1'600 Mitarbeitende.